

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Von den vier Jahreszeiten

[urn:nbn:de:bsz:31-339996](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-339996)

Von den vier Jahreszeiten.

Es fällt der Anfang des Winters auf den 21. Dezember des vorigen Jahres, Nachmittags 9 Uhr 56 Minuten, mit Eintritt der Sonne in das Zeichen des Steinbocks.

Es fällt der Anfang des Frühlings auf den 20. März dieses Jahres, Nachmittags 10 Uhr 55 Minuten, mit Eintritt der Sonne in das Zeichen des Widlers.

Es fällt der Anfang des Sommers auf den 21. Juni dieses Jahres, Nachmittags 7 Uhr 3 Minuten, mit Eintritt der Sonne in das Zeichen des Krebses.

Es fällt der Anfang des Herbstes auf den 23. September dieses Jahres, Vormittags 9 Uhr 30 Minuten, mit Eintritt der Sonne in das Zeichen der Waage.

Es fällt der Anfang des Winters auf den 22. Dezember dieses Jahres, Vormittags 3 Uhr 41 Minuten, mit Eintritt der Sonne in das Zeichen des Steinbocks.

Von den Finsternissen.

Im Jahre 1887 finden vier Finsternisse statt, wovon zwei an der Sonne und zwei am Mond. In unserer Gegend werden nur die zweite Sonnen- und die zweite Mondfinsterniß sichtbar sein.

Am 8. Februar begibt sich eine partielle Mondfinsterniß, welche von Vormittags 9 Uhr 51 Minuten bis Nachmittags 0 Uhr 7 Minuten dauert. Man sieht diese Finsterniß in Amerika, im großen Ozean, in Australien und an der Ostküste Asiens.

Am 22. Februar folgt eine ringsörmige Sonnenfinsterniß, welche auf der Erde überhaupt um 7 Uhr 17 Minuten Nachmittags beginnt und am 23. Februar Vormittags 1 Uhr 2 Minuten endigt. Sie ist hauptsächlich in der Südhälfte des großen Ozeans und theilweise im östlichen Australien und westlichen Südamerika sichtbar.

Am 3. August findet die zweite partielle Mondfinsterniß statt, wobei der Mond Nachmittags 8 Uhr 12 Minuten in den Kernschatten der Erde eintritt und ihn um 10 Uhr 39 Minuten verläßt. Die größte Verfinsternung von $\frac{2}{5}$ des Monddurchmessers ist um 9 Uhr 26 Minuten. Vor und nach der Finsterniß wird der Halbschatten der Erde auf dem Monde etwa eine Stunde lang bemerkbar sein. Diese Erscheinung wird in Australien, in der westlichen Hälfte Asiens, in Europa, Afrika und dem atlantischen Ozean beobachtet werden.

Am 19. August wird sich eine totale Sonnenfinsterniß ereignen und auf der Erde überhaupt von Vormittags 3 Uhr 42 Minuten bis 8 Uhr 36 Minuten währen. In Konstanz endigt die Finsterniß schon um 5 Uhr 37 Minuten. Sie wird hauptsächlich in Asien, mit Ausnahme seiner südlichen Halbinseln, und theilweise im östlichen Europa sichtbar sein.